

Unverbindliche Empfehlung bzgl. eines Hausanschlusses (Angaben ohne Gewähr)

Hausanschluss (Strom, Gas, Wasser, Breitband)

Mit einem Mehrspartenhausanschluss liegen Sie immer richtig.

Mehrspartenanschluss:

Über den Mehrspartenhausanschluss bekommen Sie sämtliche Versorgungsleitungen (Strom, Erdgas, Wasser; Breitband und Telekommunikation) mittels eines Kabelgrabens und durch nur eine Maueröffnung in Ihr Haus geliefert. Das bedeutet, Sie müssen beim Bau oder Umbau eines Gebäudes nur einen Kabelgraben und Mauerdurchbruch beauftragen. Das spart Zeit, Platz und Geld. Ein weiterer großer Vorteil: Alle Arbeiten werden durch einen einzigen Partner koordiniert. Das spart Ärger.

Vorteile für den Bauherrn:

- Kurze Bauzeiten
- Preisgünstige Tiefbauarbeiten
- Wenig Abstimmungsaufwand
- Geringer Flächenbedarf für Versorgungsleitungen außer Haus
- Platzbedarf für Installation innerhalb des Hauses ist gering
- Nur eine Kernbohrung an der Hauswand oder am Fundament nötig
- Leerrohrtrassen ermöglichen, den Anschluss später zu erweitern

Alternativ zum Mehrspartenanschluss: Verlegung eines Kabelschutzrohres zum Gebäude

Um Ihr Gebäude für FTTH/B vorzubereiten, benötigen Sie unter anderem ein Leerrohr von der Straße bzw. vom Gehweg zum Gebäude. Somit kann ein Telekommunikationsnetzbetreiber ohne erneutes Aufgraben vor Ihrem Gebäude ein Glasfaserkabel verlegen. Marktübliche Leerrohre sind beispielsweise:

Kabelschutzrohr mind. DN 50

empfohlene Größe: min. 50/4,6 mm

Die Abdichtung der evtl. noch nicht angeschlossenen Kabelschutzrohre sollte gut gelöst werden.